

Inhaltsverzeichnis

Der Fieke-Mackensbrunnen 3

<<< zurück | [Sagen der Bergstadt Altenau](#) | weiter >>>

Der Fieke-Mackensbrunnen

Auf dem Harze sind gar viele Brunnen, die ihren Namen nach den Köhlern erhalten haben, welche lange Jahre neben ihnen kohlten. So heißt auch eine Quelle am Fohlenbrinke bei der [Altenau](#) der Fieke-Mackensbrunnen nach einem Köhler, doch damit hat es noch seine eigene Bewandtniß. Der Köhler ist ein Pietist (Penetist)¹⁾ gewesen und hat sich da selbst das Abendmahl gereicht und darum ist der Brunnen nach ihm genannt. Er ist jetzt ordentlich ausgemauert, das Wasser ist so hell und klar wie keins und schmeckt seit der Zeit, daß der Köhler sich da das Abendmahl gereicht, ordentlich weinhaft.

Quellen:

- [Sagen des Ober-Harzes und der Gegend von Harzburg und Goslar bis zur Grafschaft Hohenstein und bis Nordhausen](#), gesammelt und mit Anmerkungen herausgegeben von [Dr. Heinrich Pröhle.](#), 1853, Brockhaus Leipzig;

[sagen](#), [proehle](#), [sagenoberharz](#), [harz](#), [altenau](#), [brunnen](#), [köhler](#), [v2](#)

¹⁾

Anmerkung Sagenwiki: Der Pietismus (von lateinisch pietas; „Gottesfurcht“, „Frömmigkeit“) ist eine seit der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts in Erscheinung getretene Frömmigkeitsbewegung mit einem auf die christliche Spiritualität gesetzten Schwerpunkt und zugleich nach der Reformation die wichtigste Reformbewegung im kontinentaleuropäischen Protestantismus. *Quelle: [Wikipedia](#), abgerufen am 11.04.2024*

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:oberharz109>

Last update: **2025/01/30 17:54**

